

Liebe Freundinnen und Freunde der Zukunftswerkstatt,

in unserem neuen Newsletter informieren wir über unser Engagement für ein nachhaltiges, buntes, kontaktfreudiges Lokstedt. Darum geht es:

Tauschtag * Tegelwippen * Grünpatenschaft Behrmannplatz

Wir wünschen anregende Lektüre und grüßen herzlich

Sebastian Dorsch, Claudia Mohr, Susanne Otto und Uwe Reimer

ZWL-Koordination

Lokstedter Tauschtag

Zum vierten Mal findet in diesem Jahr der Lokstedter Tauschtag statt, eine gemeinsame [Veranstaltung des Corvey-Gymnasiums und der Zukunftswerkstatt Lokstedt](#). Ziel des Tauschtages ist es, Gegenständen, die in einem Haushalt nicht länger gebraucht werden, neuen Wert zu verleihen. Dies geschieht, indem sie anderen zur Verfügung gestellt werden. Gut erhaltene Dinge können so ein zweites Leben bekommen.

Von Büchern über Spielsachen, Kleidung, Schuhen und Accessoires bis hin zu Kleinmöbeln, Haushaltswaren oder Deko – auf der Aktionsfläche im Corvey-Gymnasium gibt es jede Menge zu entdecken. Wir wollen damit einen Beitrag für eine klimafreundliche Ressourcenwende leisten. Denn: was manche gern aussortieren würden, ist für andere vielleicht genau das, was sie gerade suchen.

Jeder kann bis zu 10 Teile mitbringen und bekommt hierfür Tausch-Marken, mit denen dann andere Teile eingetauscht werden können. Alles ohne Geld. Was keine neuen Abnehmer findet, wird am Ende des Tauschmarktes an das Sozialkaufhaus Stilbruch der Stadtreinigung weitergeben.

Wann? Freitag, 11. April 2025, 15.30-17.30 Uhr, Ausgabe der Tauschmarken um 15.30 Uhr
Wo? Gymnasium Corveystraße, Corveystraße 6, 22529 Hamburg

Anmeldungen erbeten unter: <https://forms.office.com/r/LiMSyQ9jfJ>. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kristin Schilling, Koordinatorin vom Corvey-Gymnasium ergänzt: „Wir werden außerdem einen **Spendenstand für Jeans** haben. Die Jeans gehen anschließend an [Bridge and Tunnel](#), ein Sozialunternehmen, das aus Jeans neue Produkte wie Kleidungsstücke, Taschen, Kopfkissenbezüge herstellt. Die nachhaltige Nähwerkstatt beschäftigen sozial schwächer gestellte Näherinnen.“

Tegelwippen ...

Es hat geklappt. Vor ALDI am Behrmannplatz sind die ersten „Tegel“ „gewippt“ worden. Beim Tegelwippen, einer [Initiative aus den Niederlanden](#), geht es darum, möglichst viele Pflastersteine und Betonplatten aufzunehmen und durch Grünflächen aller Art zu ersetzen, um der Bodenversiegelung entgegenzuwirken. Offener Boden lässt Regenwasser versickern und hilft so bei der Starkregenvorsorge; es entstehen Flächen für Flora und Fauna, die Artenvielfalt wird gefördert; die Flächen wirken temperatenausgleichend im Stadtklima und bilden auch für Menschen lebenswertere Stadträume.

Seit vergangenem Sommer steht die Zukunftswerkstatt Lokstedt mit dem Bezirksamt Eimsbüttel deswegen in Kontakt. Bei einer gemeinsamen Begehung im Dezember im Bereich Behrmannplatz, Siemersplatz und Kreuzungsbereich Kollaustraße/Nedderfeld wurden verschiedene geeignete Flächen identifiziert, die „gewippt“ werden können. Wir freuen uns darüber, dass jetzt mit den Entsiegelungsarbeiten begonnen worden ist.

... auch auf Privatgrundstücken!

Nicht nur im öffentlichen Raum, sondern auch auf Privatgrundstücken können Flächen entsiegelt werden und einen Beitrag für die Anpassung der Stadt an den Klimawandel leisten. Egal, ob die Fläche offen bleibt, mit Rasen angesät oder bepflanzt wird, es entsteht auf jeden Fall ein Mehrwert. Und in den allermeisten Fällen sehen die entsiegelten Flächen auch deutlich schöner aus.

Entsprechende Vorhaben auf Privatgrundstücken werden von der Stadt Hamburg **mit bis zu 25.000 € gefördert**. Antragsberechtigt sind die Eigentümer sowie Erbbauberechtigte von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Gefördert wird die Entsiegelung von Flächen, z.B. die Aufnahme von Pflaster und Platten oder der Aufbruch von betonierten oder asphaltierten Flächen. Die Fläche muss mindestens 10 m² groß sein. Anschließend muss ein durchlässiger, versickerungsfähiger Bodenaufbau hergestellt werden.

Weitere Informationen gibt es hier:

<https://www.ifbhh.de/foerderprogramm/risa-foerderung-entsiegelung>

Die ZWL ist mit ihren Tegelwippen-Aktivitäten Antreiberin und Vorbild für eine Hamburgweite Initiative rund um das Abpflastern; dafür entwickelten das City Science Lab der HafenCity Universität, Code for Hamburg und lokalkraft u.a. eine neue digitale Beteiligungsplattform. Der [Auftakt](#) findet am 24. April im City Science Lab der HCU statt.

Neue Grünpatenschaftsfläche Behrmannplatz

Unsere Grünpatenschaftsfamilie hat Zuwachs bekommen! Wir freuen uns, dass wir nun auch den Behrmannplatz mit seiner großen Grünfläche unter unsere Fittiche nehmen können. Die vor wenigen Jahren neu angelegte Blüten- und Insektenheimat hatte letztes Jahr unter der fehlenden Pflege an Attraktivität verloren, und viele wunderten sich, warum

die Fläche immer mehr verwilderte. Nach einer Vor-Ort-Beratung mit unserem Lokstedter Wegewart waren wir uns einig: Hier braucht es Unterstützung durch eine Grünpatenschaft.

Seit Kurzem setzen sich nun Susanne und Tjark für die Pflege der Fläche ein, und erste bunte Blüten belohnen bereits das Freilegen der Blühfläche. Wir sind schon sehr gespannt, wie sich die Fläche weiter entwickelt und welche Pflanzenschätze wir am Behrmannplatz noch entdecken werden.

Wenn auch Ihr Spaß am Gärtnern habt und eine eigene Straßengrünfläche pflegen möchtet, dann spricht uns gerne an. Wir helfen bei der Vermittlung geeigneter Flächen.

Gedenken an Joerg Kilian

Am Freitag, den 4. April, 18 Uhr gedenken wir Joerg Kilians im Bürgerhaus Lokstedt, Sottorfallee 9. Joerg ist völlig unerwartet am 5. Februar verstorben. Er war ein vielseitig begabter Grafikdesigner und Künstler, der als Leiter des Bürgerhauses Lokstedt und als Vorsitzender des Geschichtsvereins Forum Kollau zur kulturellen Bereicherung des Stadtteils einen großen Beitrag geleistet hat. Die Zukunftswerkstatt Lokstedt verliert mit ihm einen guten Freund.

Link zu unserer Homepage: <https://zukunftswerkstatt-lokstedt.de/>

Bei Instagram findet ihr uns unter: **zukunftswerkstatt.lokstedt**